



Beitrag ID: 30

Typ: **Einzelbeitrag/Individual contribution**

# Schulen mit GripS – das Gütesiegel für Begabung Niederösterreich

*Freitag, 20. September 2024 15:00 (30 Minuten)*

Im Schuljahr 2022/23 startete die Pilotierung des Gütesiegels für Begabung NÖ (GripS). GripS (Gütesiegel ressourcen-, interessen- und potenzialorientierte Schule) wurde an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems (Fachstelle Begabung.Person.Potenzial) in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich konzipiert und wird von der Bildungsdirektion Niederösterreich für niederösterreichische Schulen der Primar- und Sekundarstufe I angeboten.

Das Konzept versteht sich als ganzheitlicher, systemischer Zugang. Es soll allen Begabungen gerecht werden, den Hoch- ebenso wie den Minderleistenden. Es soll intellektuell-kognitive Stärken gleichermaßen fördern wie etwa Begabungen im emotionalen, sozialen, kreativen oder körperlichen Bereich. Zudem ist die Überwindung stereotyper Rollenzuschreibungen im Sinne einer Geschlechtergerechtigkeit angestrebt. Um all das zu erreichen, erscheint es zielführend, an bereits am Schulstandort vorhandene Ressourcen, einer Orientierung an den Interessen der Schüler:innen sowie an ihren individuellen Potenzialen anzuknüpfen. Um ein GripS-Gütesiegel zu erreichen, müssen die Bewerberschulen eine Reihe an Gütekriterien erfüllen (ganzheitliches Förderkonzept, begabungsfördernde Unterrichtsgestaltung, Begabungsdiagnostik und Beratung, Kompetenz- und Qualitätsentwicklung des Lehrer:innen-Kollegiums, gelebte Schulpartnerschaft, alternative Formen der Leistungsrückmeldung, Dokumentation der Aktivitäten sowie interne und externe Qualitätssicherung). Im Bereich der Kompetenz- und Qualitätsentwicklung stellen die beiden niederösterreichischen Pädagogischen Hochschulen passgenaue Fort- und Weiterbildungsformate zur Verfügung. Zudem erfolgt im Sinne einer Qualitätssicherung eine externe Evaluierung der Bewerberschulen. Mithilfe eines Portfolios werden die getroffenen Maßnahmen durch die Schulleitungen dokumentiert. Das Portfolio ist somit der sichtbare Nachweis der Umsetzung des Begabungskonzepts und soll u.a. folgende Punkte berücksichtigen: Schulprofil und Begabungskonzept, namentliche Auflistung der Mitglieder der Steuergruppe + Schul-Multiplikator:in für Begabungs- und Begabtenförderung, Auflistung der Personen mit Zusatzqualifikationen, exemplarische Beispiele für begabungsfördernden Unterricht sowie Nachweise der Elternkooperation. Das GripS-Gütesiegel wird von der Bildungsdirektion NÖ für drei Jahre verliehen. Danach können sich die Schulen um eine Wiederverleihung bewerben. Nach der Pilotierungsphase wird das GripS-Gütesiegel sowohl hinsichtlich inhaltlicher Kriterien als auch bezüglich seiner Praktikabilität fortwährend im Mixed-Methods-Design formativ evaluiert, erste Ergebnisse werden im Rahmen des Vortrags vorgestellt.

### Schlagworte/Keywords

Begabungsförderung, Begabungssiegel, Schulentwicklung

### Schulstufe - Zielgruppe / Educational Stage - Target group

Primarstufe, Sekundarstufe, Hochschulbildung

### Personenbeschreibung/Bio-Note

Prof. Dr. Wolfgang Ellmauer, BEd MA

Wolfgang Ellmauer ist Koordinator der Fachstelle Begabung.Person.Potenzial an der KPH Wien/Krems sowie

Lehrbeauftragter an der Universität Leipzig.

Forschungsschwerpunkte: Wirksamkeit/Nachhaltigkeit von Lehrer:innenfort- und -weiterbildung, Erstellung und Evaluierung von Schulentwicklungskonzepten

Lehre: Begabungs- und Begabtenförderung, Schul- und Unterrichtsentwicklung

Kontakt: wolfgang.ellmauer@kphvie.ac.at

HS-Prof. Mag. Dr. Gregor Jöstl

Dr. Gregor Jöstl ist Professor für Begabungs- und Begabtenforschung an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich, Lektor an der Universität Wien und der Karl Landsteiner Privatuniversität. Er war an Konzeption, Durchführung und Evaluation mehrerer nationaler und internationaler Forschungsprojekte beteiligt.

Weitere Forschungsschwerpunkte: Motivationsförderung, Selbstreguliertes Lernen, Genderaspekte in der Bildungssozialisation, Evaluation, Implementierungsforschung;

Kontakt: gregor.joestl@ph-noe.ac.at

**Primary author:** Dr. ELLMAUER, Wolfgang (Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems)

**Co-Autor:** Dr. JÖSTL, Gregor (Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

**Vortragende:** Dr. JÖSTL, Gregor (Pädagogische Hochschule Niederösterreich); Dr. ELLMAUER, Wolfgang (Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems)